

## **GAMS-Regel Beachten!**

### **G - Gefahr erkennen: Gefahrstoff/Gefahrgut**

Gefahrennummer?  
Stoffnummer?  
Gefahrensymbol?

#### **Lagemeldung an Leitstelle**

**A - Absperren**      Gefahrenbereich 50m  
                            Absperrbereich 100m

### **M - Menschenrettung**

Evakuierung:    Gefahrstoff im Gebäude - Personen aus dem Gebäude  
                            Gefahrstoff im Freien      - Personen in Gebäuden belassen

#### **Wenn erforderlich und möglich Vorgehen zur Menschenrettung:**

Mindestens Persönliche Schutzausrüstung zur Brandbekämpfung in Räumen (Feuerwehrschutzanzug mit Feuerwehrüberjacke, Feuerwehrüberhose, Feuerwehrschutzschuhwerk, Feuerwehrschutzhandschuhe, Schutzhut, umluftunabhängiger Atemschutz)

Dies entspricht Körperschutz Form1 nach FwDV 500

### **S - Spezialkräfte anfordern über Leitstelle**

Gefahrstoffzug Albstadt

Gefahrstoffzug Hechingen

Optional ABC-ErkKw aus Balingen zum Messeinsatz

Fachberater

### **Einsatzgebiete Gefahrstoffzug:**

- VU mit Tankzug oder größeren Mengen Gefahrstoff
- Größere Leckagen mit Gefahrstoff bekannt oder unbekannt
- Stoffe mit heftiger Reaktion
- Radioaktive Stoffe
- Notfall Biogasanlage

### **Einsatzgebiete Gefahrstoffzug Kurz:**

- VU Stückgut unklar
- Auslaufende Flüssigkeit
- Erkundung und Sicherung Gefahrstoff
- Kleinere Mengen Gefahrstoff bekannt oder unbekannt, beschädigt oder gering auslaufend
- Störfall Biogasanlage
- Löschwasserrückhaltung
- Unterstützung größere Ölschadenslagen (zusätzlich mit GW-Öl Balingen)

### **ATF:**

Zur Stoffbestimmung und zum Messen kann bei komplexen Lagen die Analytische Taskforce angefordert werden.

### **TUIS:**

Transport-Unfall-Informations- und Hilfeleistungssystem der Chemischen Industrie

Bei komplexen Lagen kann auf TUIS zurückgegriffen werden:

1. TUIS-Hotline - Telefonische Beratung
2. TUIS-Fachberater vor Ort
3. TUIS-Einheiten von Werkfeuerwehren vor Ort